

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude    Bahnhofstraße 53  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz

Datum    20.01.2020

Herrn Stadtrat  
Reiner Drechsel

Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen    RA-004/2020  
Ihr Schreiben vom    06.01.2020  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-004/2020 - Varianten für die Sanierung des Freibades Bernsdorf**

Sehr geehrter Herr Drechsel,

- 1. Warum soll das Freibad Bernsdorf saniert werden?**
- 2. Was konkret soll saniert werden?**
- 3. Bitte geben Sie detaillierte Terminvorschläge für die Sanierung bekannt.**
- 4. Warum soll der Stadtrat die Verwaltung mit der Entwicklung von Varianten für die Sanierung des Freibades Bernsdorf beauftragen? Das Gegenteil wäre richtig! Die Verwaltung sollte doch, wenn sie der Ansicht ist, dass Freibad Bernsdorf müsse saniert werden, dies zunächst dem Stadtrat schriftlich mitteilen, begründen und Lösungsvorschläge unterbreiten. Dazu war seit dem 07.12.2016 Zeit (Grundsatzentscheid für den Standort Bernsdorf).**
- 5. Welcher Ausschuss, dem Sie Ihre Ergebnisse im 1. Quartal 2020 vorlegen wollen, ist dafür zuständig?**
- 6. Warum wollen Sie mehrere Varianten „entwickeln“?**
- 7. Werden Sie den Vorschlag: Schwimmbecken innen fliesen und eine obenliegende Überlauftrinne anordnen, prüfen?**
- 8. Wie wir hörten, wollen Sie in das Schwimmbecken einen (?) Edelstahlbehälter einbauen lassen. Stimmt das? Wenn ja, warum wollen Sie das tun?**
- 9. Haben Sie für die Beckenwände einen Standsicherheitsnachweis angefertigt oder anfertigen lassen?**
- 10. Welche Wertigkeit haben für Sie wirtschaftliche Gesichtspunkte bei der „Entwicklung der Varianten“?**

Die Beantwortung der Fragen erfolgt zusammenfassend, wie folgt:

Auf der Grundlage mehrerer Beschlüsse aus den zurückliegenden Jahren im Zusammenhang mit dem Freibad Bernsdorf ist allen Beteiligten bekannt, dass das Freibad Bernsdorf das kommunal betriebene Freibad ist, welches den größten Sanierungsrückstau aufweist und einer Sanierung bedarf. Hierzu wurden in den vergangenen Jahren folgende Beschlüsse gefasst:

...

<p>B-454/2002 Stadtrat 11.12.2002</p>	<p>Bäderkonzept</p>	<p>Der Stadtrat beschließt die Schließung des Freibades Bernsdorf oder des Freibades Altchemnitz im Jahre 2003. Die diesbezügliche Abwägung wird bis März 2003 dem Stadtrat als Beschluss vorgelegt.</p>
<p>B-064/2003 Stadtrat 05.03.2003</p>	<p>Abwägung zur Schließung des Freibades Altchemnitz oder des Freibades Bernsdorf 2003</p>	<p>Unter Beachtung aller derzeit vorhandenen Fakten und insbesondere mit Bezug auf die neuen gesetzlichen Bestimmungen und die zu vermutende anhaltende Relevanz des Hochwasserschutzes wird nunmehr die Schließung des Freibades Altchemnitz vorgeschlagen.</p> <p>Aus diesem Vorschlag ergeben sich für die Perspektive des Freibades Bernsdorf analoge Prüfungen eines Umbaus zu einem Ganzjahresbad, wie sie für das Freibad Altchemnitz im Bäderkonzept vorgesehen sind. Dazu sind zum gegebenen Zeitpunkt Einzelentscheidungen notwendig.</p>
<p>B-024/2009 Stadtrat 25.03.2009</p>	<p>Sportentwicklungsplanung der Stadt Chemnitz 2020</p>	<p>Das Freibad Bernsdorf sollte wegen des schlechten Zustandes des Schwimmbeckens nur bis zum Ausfall weiter betrieben werden, jedoch maximal bis zum Neubau des Allwetterbades.</p>
<p>B-031/2016 Stadtrat 07.12.2016</p>	<p>Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung Chemnitz 2025</p>	<p>Das Kombibad, als Ersatzneubau für die Schwimmhalle Bernsdorf und das Freibad Bernsdorf, ist weiterhin in der langfristigen Planung.</p> <p>...</p> <p>Damit rückt das Freibad Bernsdorf als Option in den Blickwinkel, wobei nach Abwägung aller Standortfaktoren (siehe Anlage 4, Punkt 4 und auch B-289/2016) das Freibad Bernsdorf als Standort für den neuen Schwimmsportkomplex favorisiert wird. Darüber hinaus wurde mit Beschluss B-095/2015 (Fortführung/Verlängerung der Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Bernsdorfer Freibad) vom 8. Juli 2015 die Zukunft des Freibades Bernsdorf für die nächsten fünf Jahre beschlossen.</p>
<p>B-289/2016 Stadtrat 07.12.2016</p>	<p>Grundsatzentscheid für den Standort Schwimmsportkomplex und dessen Errichtung</p>	<p>... wird angestrebt, das Freibad Bernsdorf (vorhandenes Außenbecken und dessen technische Anlagen) im Bestand zu erhalten und zu einem späteren Zeitpunkt ein zeitgemäßes Außenbecken neu zu errichten. Der neue Baukörper soll planerisch so eingeordnet werden, dass die finale Umsetzung des „Kombibad-Gedankens“ zu einem späteren Zeitpunkt komplett umgesetzt werden kann.</p>

Im Ergebnis dessen wurde auch in der Vorlage zur Standortabwägung des B-289/2016 explizit nochmals auf diese Thematik der noch ausstehenden Freibadsanierung verwiesen.

Auf der Grundlage des Beschlusses zum gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion und FDP Fraktion zur B-356/2019 am 18. Dezember 2019 wurde nun die Verwaltung beauftragt, die Sanierung des Freibades inhaltlich weiter vorzubereiten und Möglichkeiten der Ausgestaltung einer neuen Badelandschaft vorzustellen. Da es hierzu bereits umfangreiche Unterlagen und Anarbeitungsstände gibt, wurde in den Sitzungen des Schul- und Sportausschusses und des Ausschusses für Mobilität und Stadtentwicklung in den nichtöffentlichen Sitzungen in den Monaten Oktober bis Dezember 2019 hinreichend dargestellt.

Zu einer fundierten Grundlagenermittlung und der Erarbeitung von ingenieurtechnischen und betreiberseitigen Lösungsansätzen sind Variantenuntersuchungen auch in der Materialität des zu sanierenden Schwimmbeckens notwendig. In einem fachlichen Abwägungsprozess wird sich dann auf Grundlage betriebswirtschaftlicher, betreiberseitiger Grundsätze und aus baufachlicher Sicht eine Vorzugsvariante entwickeln, d. h. es wird zu den aufzubereitenden sowie angestrebten Varianten ein klares Ausführungsvotum durch die Stadtverwaltung geben.

Im Vordergrund stehen dabei betriebswirtschaftliche und baufachliche Aspekte sowie die Lebenszykluskosten der baulichen Anlage. Ziel wird sein, eine Investition zur Freibadsanierung vorzubereiten, welche die Langlebigkeit der baulichen Anlage widerspiegelt.

Freundliche Grüße

*Ralph Burghart*  
Ralph Burghart  
Bürgermeister